

# Neue Aufgaben für BMA MENA Industries

BMA MENA Industries (BMI) mit Hauptsitz in Tunis, Tunesien konnte 2012 die Engineering-Kapazität ausbauen, laufende Aufträge erfolgreich abwickeln und neue akquirieren. Besonders zu erwähnen ist dabei der Auftrag aus dem Irak von Etihad Sugar (s. hierzu gesonderten Bericht auf Seite 40).

BMI hat sich 2012 organisatorisch verstärkt und die Ersatzteilversorgung für die Kunden in der MENA-Region neu strukturiert und organisiert. Dazu wurden Mitarbeiter aus Tunis zunächst in Braunschweig ausgebildet, die – zurück in Tunis – dort die Aufgabe des regionalen Service-Centers übernommen haben.

Der Service wird nicht nur durch die Bearbeitung von Anfragen und Aufträgen für Ersatzteile sichergestellt, sondern auch durch die zeitnahe lokale Planung der Einsätze und Entsendung der Servicespezialisten. Natürlich sind die Mitarbeiter auch Ansprechpartner für alle weiteren Fragen und Belange der Kunden – und das in Arabisch, Französisch und Englisch.

Das Team in Tunis wird bei Bedarf durch Spezialisten aus Braunschweig unterstützt, um auch für schwierigste Fragestellungen optimale Lösungen anbieten zu können. Durch die solide und kontinuierliche Arbeit der letzten Jahre hat sich BMA MENA Industries in der Region fest etabliert. Dies ist Ansporn, durch den weiteren Ausbau der Kapazitäten und Präsenz in allen Schlüsselländern der Region den wachsenden Anforderungen zu begegnen.

*Dr. Mohsen Makina*



*von links: Hanen Oueslati und*

*Imen Sofrani vom*

*Service-Center Tunis*

- Ansprechpartner mit zugeschnittenen Komplettlösungen
- Schnelle Reaktionszeit und umfassende Kundenbetreuung
- Deutsche Qualität verbunden mit lokalem Know-how
- Wirtschaftlicher und effizienter Prozess
- Modernste Ausrüstungen und Technologie